



„Ein echtes Update bedeutet für mich, Zeit mit meiner Familie oder in der Natur zu verbringen – so kann ich richtig durchschlafen und „rebooten“.“

Arno Kompatscher,  
Landeshauptmann

Foto: © Ivo Corrà



Die Ausstellung „Play Smart!“ macht die Tricks des Glücksspiels erlebbar und zeigt, warum vermeintliche Kontrolle oft täuscht.

## PLAY SMART! EIN BLICK HINTER DIE MECHANISMEN DES GLÜCKSSPIELS

Die europäische Schulstudie ESPAD zeigt deutlich, dass Glücksspiel unter Jugendlichen in Italien längst kein Randphänomen mehr ist. Ein wachsender Anteil der 15- bis 19-Jährigen hat bereits Erfahrungen damit gemacht, zunehmend auch im digitalen Raum.

Besonders verbreitet sind Sportwetten, Online-Slots und Casinospiele sowie digitale Überraschungspakete mit zufälligem Inhalt wie Lootboxen in Videospiele oder sogenannte Mystery Boxen auf Social Media und Shopping-Plattformen. Auffällig ist vor allem die Verschiebung hin zu Online-Angeboten. Diese sind jederzeit verfügbar, wirken spielerisch und sind oft kaum als Glücksspiel erkennbar. Gleichzeitig sprechen sie zentrale Bedürfnisse an: Spannung, schnelle Erfolgserlebnisse und die Hoffnung auf Gewinne mit wenig Aufwand. Mechanismen wie Belohnungssysteme, „Fast-Gewinne“ oder soziale Vergleiche verstärken diesen Effekt und erzeugen ein Gefühl von Kontrolle, das tatsächlich nicht vorhanden ist. Gerade in Phasen von Stress, Langeweile oder Unsicherheit kann Glücksspiel so zur scheinbar einfachen Möglichkeit werden, Gefühle zu regulieren oder Anerkennung zu erleben.

Ein kleiner, aber relevanter Teil der Jugendlichen entwickelt problematische Spielmuster mit Kontrollverlust, steigenden Einsätzen und der Nutzung von Glücksspiel zur Bewältigung negativer Gefühle. Laut ASTAT sind in Südtirol zwischen 3.600 und 7.500 Personen betroffen, das entspricht 1,3 bis 1,8 % der erwachsenen Bevölkerung. Rechnet man rund 12.000 problematisch Spielende hinzu, ergibt sich eine Gesamtzahl von etwa 4,1 %, wobei auch das soziale und familiäre Umfeld stark belastet wird.

Hier setzt das **Netzwerk gegen Glücksspielsucht in Südtirol** an. Es spielt seit Jahren eine zentrale Rolle in Prävention, Beratung und Behandlung und verfolgt einen umfassenden Ansatz: Neben der Aufklärung geht es darum, Medienkompetenz zu stärken, persönliche Ressourcen auf-

zubauen und Alternativen aufzuzeigen. Die Angebote reichen von Informationsmaterialien und Online-Selbsttests bis hin zu Workshops für Schulen sowie individueller Beratung und therapeutischer Begleitung für Jugendliche und Erwachsene.

Ein Angebot des Netzwerks ist die **interaktive Ausstellung Play Smart!**, die vom **12. bis 22. Mai 2026 am Campus der Freien Universität in Brixen** stattfindet. Unter dem Leitgedanken, die manipulierenden Mechanismen des Glücksspiels sichtbar zu machen, werden Besucherinnen und Besucher eingeladen, diese selbst zu erleben. Sie erfahren, wie Zufall inszeniert wird, wie „Fast-Gewinne“ funktionieren und warum das Gefühl von Kontrolle trügt.

Der Auftakt erfolgt am 12. Mai um 14.00 Uhr mit der Autorin Alessandra Limetti und dem Psychologen Paolo Belletati. Sie geben Einblicke in die Auswirkungen von Glücksspiel auf Freundschaften, Partnerschaften und Familien – ein Thema, das häufig im Verborgenen bleibt, obwohl es viele betrifft. Am 21. Mai widmet sich der Psychologe Oskar Giovanelli der Frage, wie sich Entertainment und Interaktion verschieben – und welche Rolle dabei die online Angebote und Glücksspielmechanismen spielen.

Die Ausstellung selbst ist von Montag bis Donnerstag jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung wird empfohlen.

Play Smart! ist damit mehr als eine Ausstellung. Sie macht ein oft abstraktes Thema greifbar und lädt dazu ein, hinter die Fassade des Glücksspiels zu blicken und sich kritisch damit auseinanderzusetzen. Informationen zum Netzwerk findest du unter [www.aktion-spielsucht.it](http://www.aktion-spielsucht.it).



### TERMINE

#### > Showtime für die Musical School Bozen – 4 große Aufführungen im Waltherhaus

Die Musical School Bozen bringt im **Mai 2026 vier Aufführungen** ins Waltherhaus. Rund 100 junge Darstellerinnen und Darsteller präsentieren ihre Musicals.

**Freitag, 15. Mai 2026**, 9.30 und 18.30 Uhr:  
„Born to Roar – Eine Geschichte über Mut und Freundschaft“ (Kinder von 6 bis 13 Jahren), frei nach „König der Löwen“.

**Freitag, 22. Mai 2026**, 9.30 und 20.00 Uhr:  
„Kuss der Finsternis – Ein Vampir-Musical“ (Jugendliche von 13 bis 25 Jahren), frei nach „Tanz der Vampire“.

Tickets sind online über **Vivaticket** erhältlich, der Einlass erfolgt nur mit QR-Code.

Weitere Infos: [www.musicalschoool.it](http://www.musicalschoool.it)

### INFO

#### Einladung zur Mitgliederversammlung von Südtirols Katholischer Jugend

Am **16.05.2026 um 10.00 Uhr** ist es so weit: Die **SuSi** (SummerSitzung) unsere Mitgliederversammlung startet mit einem **Gottesdienst** beim Firmensitz von **Salewa** in Bozen.

In diesem Jahr warten diese **Highlights** auf dich:

**10.00 Uhr: Gottesdienst** mit Jugendseelsorger Gottfried Ugolini, Waltraud Gebert-Deeg Str. 4, Salewa in Bozen

**10.45 Uhr: Zweite Einberufung** der Mitgliederversammlung bei Salewa in Bozen

- Eröffnung und Begrüßung
- Genehmigung Protokoll 2025 und die Tagesordnung 2026
- Genehmigung Jahresabschlussrechnung 2025
- Genehmigung Jahresprogramm 2026/27
- Wahl Jahresthema 2027/28
- Vergabe Jugendpreis
- Allfälliges

Im **Anschluss** sind unsere Mitglieder und Gäste zum **gemeinsamen Essen** eingeladen!

Anmeldung aus organisatorischen Gründen erbeten bis **12.05.26** bei [michael.mair@skj.bz.it](mailto:michael.mair@skj.bz.it) oder unter Tel. 0471 970 890.

**Wir freuen uns auf euer Kommen!**



### INFO



#### Infoveranstaltung Klimabotschafter:innen

Interessierte sind zur Infoveranstaltung der Klimabotschafter:innen am **8. Mai 2026 in Bozen um 18.30 Uhr im Waaghaus** eingeladen. Das erwartet dich bei dieser Veranstaltung:

Bei der Infoveranstaltung zu den Klimabotschafter:innen erfährst du, wie du dich konkret für den **Klimaschutz engagieren und andere zum Handeln motivieren kannst**. Im Rahmen des Abends werden mehr als **20 Projektideen** vorgestellt, die nach Themenbereich, Aufwand und Wirkungsfeld strukturiert sind. Die Teilnehmenden können herausfinden, welche Projekte am besten zu den eigenen Interessen, Fähigkeiten und zeitlichen Ressourcen passen. Auch eigene, realistisch umsetzbare Ideen sind ausdrücklich willkommen. Darüber hinaus stellt Climate Action Südtirol (CAST) die verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten vor – von der Vernetzung mit Projektpartnern über Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit bis hin zu Austausch- und Lernformaten.

Ergänzend zum Infoabend sind weitere Treffen **online** und in **Präsenz** geplant. Diese bieten Raum für Austausch, Inspiration und kurze fachliche Inputs, etwa dazu, wie man über Klimaschutz sprechen kann, ohne belehrend zu wirken. Zusätzlich können Klimabotschafter:innen an verschiedenen **CAST-Aktivitäten** teilnehmen, wo man Themen und Verbindungen vertiefen kann. Die zweisprachige Informationsveranstaltung dauert etwa 1,5 Stunden und richtet sich an alle, die motiviert sind, sich zu engagieren und gemeinsam mit anderen einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Das **Climate Action Team** freut sich auf viele Interessierte.

Infoabend: Aktiv für Klimaschutz werden und andere inspirieren.

### IMPRESSUM

Südtirols Katholische Jugend  
Silvius-Magnago-Platz 7 | 39100 Bozen  
Tel. 0471 970 890 · [redaktion@skj.bz.it](mailto:redaktion@skj.bz.it)  
Facebook: Südtirols Katholische Jugend  
Instagram: [sudtirolskatholischejugend](https://www.instagram.com/sudtirolskatholischejugend)  
Redaktion & Gestaltung: Jana Köbe  
[www.skj.bz.it](http://www.skj.bz.it)